

Unterliederbach überrascht beim 9:6 gegen Fehlheim

Unterliederbach. Nachdem die TG Unterliederbach vergangene Woche mit dem 9:2 gegen Pfungstadt die ersten Rückrundpunkte geholt hatte, legte sie direkt nach. Durch den Sieg gegen den Tabellenvierten Fehlheim hat sie den Klassenverbleib in der Tischtennis-Bezirks-Oberliga Süd fast sicher.

TG Unterliederbach - VfR Fehlheim II 9:6. Unterliederbach kam mit einer 2:1-Führung aus den Doppeln, wobei Atmani/Haas einen 2:0-Satzvorsprung gegen Rauch/Schwinn nicht reichte. Der Start in die Einzel war furios: Benjamin Feingold (3:1 gegen Schwinn), Dieter Holzapfel (11:9 im Fünften gegen Rauch) sowie Yassine Atmani (3:0 gegen Schubert) brachten ihr Team mit 5:1 nach vorne. Leo Haas und Stefan Gelberg verloren – nach 2:1-Satzführung – mit 2:3. Dank des star-

ken vorderen Paarkreuzes Feingold und Holzapfel blieb Unterliederbach vorne. Den Punkt zum 9:6 verbuchte Thomas Rieck mit einem Fünfsatz-Erfolg gegen Dingeldein.

Unterliederbach: Feingold (2), Holzapfel (2), Atmani (1), Haas (1), Gelberg, Rieck (1), Feingold/Gelberg (1), Atmani/ Haas, Holzapfel/Rieck (1).

SV Ober-Kainsbach - TG Unterliederbach 9:7. Fast hätte Unterliederbach erneut gepunktet. Ausschlaggebend war nur ein Punkt in den Doppeln. Die Einzel waren ausgeglichen, die Gäste führten nach dem ersten Durchgang mit 5:4. Beim Stand von 6:5 verpasste Yassine Atmani mit 11:13 im fünften Satz den Sieg. Anschließend punktete nur noch Leo Haas.

Unterliederbach: Feingold (1), Holzapfel (1), Atmani (1), Haas (1), Gelberg (1), Löchle (1), Feingold/Gelberg (1), Atmani/ Haas, Holzapfel/Löchle. *bla*